

**Sonderwarn - und Alarmplan der
Marktgemeinde Spitz / Donau**

DONAUHOCHWASSER



Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

Inhalt	Seite:
1. Verständigungs- und Informationsschema	3
2. Hochwasser – Vorwarnstufe	4
2.0.1 ab 3,8 schließen ES04	
2.0 ab Pegel 6,15 Voralarm der BH – KREMS Ab 6.50 steigend örtlicher Voralarm	
2.1 Zusammentritt der Einsatzleitung	4
2.2 Zusammensetzung	4
2.3 Ort des Zusammentritt	4
2.4 Erreichbarkeit der Einsatzleitung	4
2.5 Rückruf bei der Bezirkshauptmannschaft Krems	4
2.6 Vorkehrungen bei gefährdeten öffentlichen Objekten	4
2.7 Verständigung von Besitzer u. Bewohner	4
2.8 Vorbereitung folgender Verkehrsmaßnahmen auf Gemeindestr.	5
2.9 Besetzen des HWS-Büros	5
3. Hochwasser-Alarm	6
3.0 ab Pegel Kienstock 3,80 PW2 ES02(Donauschieber kontrollieren)	
3.1 ab Pegel Kienstock 6,80 steigende Tendenz-Phase 1	6
3.2 ab Pegel Kienstock 7,60 steigende Tendenz-Phase 2	6
3.3 ab Pegel Kienstock 8,00 steigende Tendenz-Phase 3	6
3.4 ab Pegel Kienstock 8,30 steigende Tendenz-Phase 4	6
3.5 ab Pegel Kienstock 8,80 steigende Tendenz-Phase 5	7
3.6 ab Pegel Kienstock 9,80 steigende Tendenz-Phase 6	7
3.7 Entwarnung	7
3.8 Örtliche Pegelstandsinformation	8
3.9 Geräte, Sandsäcke und sonstige Materialien für einzelne Sicherungsmaßnahmen	8
3.10 Planbare Maßnahmen	8
3.11 Verkehrsmaßnahmen	8
4. Aktualisierung	8
5. Verteiler	9

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

2.1 Zusammentritt der Einsatzleitung

2.2 Zusammensetzung (wer):

Bürgermeister	P.:	0676/82833121
	D.:	02752/52364
Polizei		05 91 33-34 51
FF-Kommandant:		0664 / 9144113
RK Ortstelle Spitz		02713/
Straßenmeisterei Spitz		02713/2232
HWS Betreuer		0664/1167796
Vertreter HWS Verein (Paul Reiböck)		0664/5025515

2.3 Ort des Zusammentrittes

FF-Haus

2.4 Erreichbarkeit:

Tel. Nr. 02713/2828

E-Mail:

2.5 Rückruf bei der Bezirkshauptmannschaft Krems

zur Bekanntgabe der Besetzung und Erreichbarkeit der örtl.
(Gemeinde-) Einsatzleitung (allfällige Änderungen!).

2.5.1 (Vor)Information der Bevölkerung bei entsprechenden Prognosen

a) Lautsprecher – Achtung Tafeln

2.6. Vorkehrungen bei gefährdeten öffentl. Objekten

Freibad: von Pegel bis (erwarteten) Pegel

Weingarten Klosterhof – Durchgänge: Pegel

(Pumpen; SPA anfordern)

Kellerüberflutungen durch Grundwasser sind möglich!!

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

2.7 *Verständigung der Besitzer und Bewohner folgender Objekte:*
Beilage Bewohner:

Kellerüberflutungen durch Grundwasser sind möglich!!

2.7.1 Wasserversorgungsanlagen

Zentrale Wasserversorgung - Donaubrunnen ist hochwassersicher
Hochwasserschutz – 100jähriges Hochwasser - **Kontrolle**

2.7.2 Kanalisation, Kläranlagen

Pegel **3,8** Kienstock Schließen PW 2 Schieber ES04 (Donauschieber)
**Ab Pegel 6,60 Kienstock steigend Parkverbotsschilder im Bereich
der Pumpwerke aufstellen!**
Kontaktaufnahme mit GAV

2.8 Vorbereitung folgender Verkehrsmaßnahmen auf Gemeindestraßen durch Bauhof Spitz

Siehe Plan Verkehrsmaßnahmen (Beilage B)

2.9 Besetzen des HWS Büros

2.9.1 Funktionskontrolle und Kontrolle ob Pumpwerke aktiv bzw.
teilweise schon in Betrieb sind (laufend zu Überwachen)

2.9.2 Verständigung der Transportmittel für die mobilen Elemente lt. Lis-
te

2.9.3 Kontrolle ob Parkplätze geräumt - **falls nicht - rigorose
Zwangsräumung!!**

2.9.4 Einfinden der Sektorenleiter Sektor 1 u. 2 mit deren Mannschaften
– Vorbereiten der Ankerplatten **Phase 1**

2.9.5 Aufstellen der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Ausfahrt
HWS Halle u. im Pollerbereich lt. Beilage B **in Absprache der örtlichen
Polizei** durch Bauhof Spitz

2.9.6 Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krems

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3. Hochwasser-Alarm

3.1 ab Pegel Kienstock 6,80¹ steigende Tendenz Phase 1

3.1.1 **Sperre des Donautreppelweges im Bereich der MG Spitz durch die Exekutive ausgenommen Einsatzfahrzeuge und Fahrzeuge die zum HWS Aufbau nötig sind. Muss von der BH – Krems angeordnet werden!!(Sicherheitspolizeigesetz)**

3.1.2 Aufbau Phase 1

3.1.3 Laufende Kontrolle aller Pumpwerke

3.1.4 Nach Ende der Phase und Tendenz steigend beginnt die Vorbereitung in den Sektoren 3 – 7

Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krems

Pegelstelle:	Kienstock
Art:	Schreibpegel und/oder Datensammler
Ufer:	Rechts
Stromkilometer:	2015.21
PNP (Pegelnulppunkt in Meter über Adria):	194.00
RNW 2010 (Regulierungsniederwasser in cm):	164
MW 2010 (Mittelwasser in cm):	311
HSW 2010 (Höchster Schifffahrtswasserstand in cm):	618
HW 100 (100-jährliches Hochwasser in cm):	1093

Im Allgemeinen wird in Österreich die Schifffahrt erst bei HSW + 90 cm gesperrt. = **Kienstock: 708 / Phase 1=680**

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.2 ab Pegel Kienstock 7,40¹ steigende Tendenz Phase 2

3.2.1 Aufbau Phase 2 nach Aufbauplan der Marktgemeinde Spitz

**Nextbike bei Steg 15 wegschaffen !!!
Abbau der Treppelwegbeleuchtung der Bänke u. der Mistkübel
bzw. Hundeklos außerhalb des Pollers.**

3.2.2 **Information der Tankstelle** über weitere Maßnahmen und weitere Vorgangsweise

3.2.3 **Entfernen aller privaten Pkws aus dem Polder beidseits der B3 sowie auf sämtlichen für die Aufstellung der mobilen Elemente benötigten Fahrgassen und Manipulationsflächen**

3.2.4 Laufende Kontrolle aller Pumpwerke

3.2.5 **Laufende Kontrolle des gesamten Systems auf Undichtheit und lokale Bodenvernässung**

3.2.6 **Anforderung zusätzlicher Pumpen aus dem Abschnitt Spitz für etwaige Notsituationen**

Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krems

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.3. ab Kienstock Pegel 7,80¹ steigende Tendenz – Phase 3

3.2.2 Aufbau Dammbalken, Verschluss Hinterhaus in Absprache mit Bezirkshauptmannschaft Krems und Anstieg der Hochwasserschwelle ca. Pegel 7,90

3.3.1 Aufbau Phase 3 nach Aufbauplan der Marktgemeinde Spitz

3.3.2 Überwachung des Fahr- und Parkverbotes im Bereich B3 sowie auf sämtlichen für die Aufstellung der mobilen Elemente benötigten Fahrgassen und Manipulationsflächen

3.3.3 Laufende Kontrollen aller Pumpwerke

3.3.4 Laufende Kontrolle des gesamten Systems auf Undichtheit und lokale Bodenvernässung

Schließen des Schiebers Alte Mühle

Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krems

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.4. ab Pegel Kienstock 8,30¹ steigende Tendenz – Phase 4

3.4.1 Aufbau Phase 4 nach Aufbauplan der Marktgemeinde Spitz

3.4.2 Laufende Kontrollen aller Pumpwerke

3.4.3 Laufende Kontrolle des gesamten Systems auf Undichtheit und lokale Bodenvernässung

3.4.4 Gegebenenfalls zusätzlicher Einsatz von mobilen Pumpen im Falle von Wassereintritten in den Polder bzw. in Kellerräume oder tiefer liegende Gebäude.

3.4.5 Schweres Gerät zur Schlammfernung außerhalb des Polders voralarmieren

3.4.6 Voralarmierung des ÖBH zum Abbau bzw. Schlamm Entsorgung

Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krems

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.5. ab Pegel Kienstock 8,80¹ steigende Tendenz - Phase 5

3.5.0 Schließen des Spitzerbachschiebers bei PW 4

3.5.1 Aufbau Phase 5 nach Aufbauplan der Marktgemeinde Spitz

3.5.2 Laufende Kontrollen aller Pumpwerke

3.5.3 Laufende Kontrolle des gesamten Systems auf Undichtheit und lokale Bodenvernässung

3.5.4 Gegebenenfalls zusätzlicher Einsatz von mobilen Pumpen im Falle von Wassereintritten in den Polder bzw. in Kellerräume oder tiefer liegende Gebäude

3.5.5 Vorbereitung Evakuierung des Polders

Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krems

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.6. ab Pegel Kienstock 9.80¹ steigende Tendenz – Phase 6

3.6.1 Aufbau Phase 6 – 2. Verteidigungslinie

3.6.2 Laufende Kontrolle aller Pumpwerke

3.6.3 Laufende Kontrolle des gesamten Systems auf Undichtheit und lokale Bodenvernässung

3.6.4 Gegebenenfalls zusätzlicher Einsatz von mobilen Pumpen im Falle von Wassereintritten in den Polder bzw. in Kellerräume oder tiefer liegende Gebäude

3.6.5 **Evakuierung aller Personen aus dem Schutzbereich**

3.6.6 **Rigoreuse Kontrolle der Zufahrtsstraßen inkl. Personenkontrollen**

3.6.7 **Vorbereitung des gezielten Rückzugs des Einsatzpersonals**

3.6.8 Wenn nötig Sirensignal – Zivilschutzwarnung

Nach Fertigstellung jeder Aufbauphase Rückmeldung an BH Krens

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.7Entwarnung

3.7.1 Freigabe der Straßensperren (B3 – B217) nach Absprache mit BH Krems

3.7.2 Abbau der 2. Verteidigungslinie bei Pegel Kienstock 9,50 fallend

3.7.2 Die Entwarnung kann ab einem Wasserstand von 7,00¹m am Pegel Kienstock mit fallender Tendenz erfolgen.

Sollte es zu einer Überflutung des Polders gekommen sein, erfolgt die Polderentleerung über die Regenwasserentwässerung gravimetrisch. Zusätzlich ist vorgesehen, die Dammbalkenelemente kontinuierlich, beginnend bei den Randbereichen, rückzubauen, um die Polderentleerung entsprechend zu beschleunigen. Eine zu rasche Polderentleerung ist zu vermeiden, um keine zusätzlichen Schäden an Objekten zu erzeugen.

Bei keiner Überflutung des Systems ist folgender Vorgang einzuhalten:

- Abbau, Reinigung und technische Überprüfung der Mobilwände
- Öffnen der Kanalisation nach dem die innerhalb und außerhalb des Systems befindlichen Stränge gereinigt werden
- Reinigen aller Leitungssysteme innerhalb des Schutzbereiches
- Aufhebung der Verkehrsbeschränkung
- Technische Kontrolle und ev. Reparatur aller Anlagenteile
- Reinigung der Zufahrten, Mauern und von sonstigen überfluteten Örtlichkeiten

¹⁾ bei den o.a. Werten handelt es sich um Höhen aus heutiger Sicht und entsprechend den Erfahrungswerten aus den Probeaufbauten, diese sind gegebenenfalls nach jeden Einsatz zu kontrollieren bzw. korrigieren.

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

3.8 örtl. Pegelstandsinformationen

An folgenden Stellen kann die Bevölkerung die Pegelstände und Prognosen erfragen

Gemeindeamt Spitz: 02713/ 2248

Einsatzstelle Feuerwehr: 02713/2828

3.9 Geräte, Sandsäcke und sonstige Materialien für einzelne Sicherungsmaßnahmen

Werden von der Betroffenen Bevölkerung selbst gefüllt transportiert u. retourniert!!

3.9.1 Sandsacklagerplatz

HWS Lagerhalle 2 3.000 Stück

3.9.2 Sandbezug:

Füllplatz: Lagerplatz der Fa. Ing. Franz Leitner GmbH. B
Vorplatz „Gemeinde Stadel“

3.10 Verkehrsmaßnahmen

Lt. Beilage Verkehrsmaßnahmen

4. Aktualisierung

Der Hochwasser Warn- und Alarmplan ist nach jedem Einsatzfall zu aktualisieren.

Notwendige Änderungen sind der Bezirkshauptmannschaft zu melden!

5. Verteiler

Ergeht an:

Sonderwarn - und Alarmplan der Marktgemeinde Spitz / Donau

5.1 Bezirkshauptmannschaft Krems

5.2 Bürgermeister

5.3 Feuerwehr(en) Spitz

5.4. Polizeiinspektion Spitz

5.5 HWS Betreuer

5.6 Vertreter HWS - Verein

Akt

Der Bürgermeister:
Dr. Andreas Nunzer